

Leading Vision.



QUARTALSMITTEILUNG

Für den Zeitraum vom
1. Januar bis 31. März 2024

Auf einen Blick

Konzern-Kennzahlen

(in TEUR)

	01.01. - 31.03.2024	01.01. - 31.03.2023
Umsatz	27.491	40.394
Rohertrag	10.969	15.811
Rohertragsmarge	39,9%	39,1%
EBITDA	4.091	7.355
EBIT	3.121	6.301
Konzernergebnis	2.233	4.583
Operativer Cashflow nach Ertragsteuern	9.396	5.509
Mitarbeiter (im Durchschnitt)	270	323

	31.03.2024	31.12.2023
Bilanzsumme	105.954	104.404
Eigenkapital	82.471	80.485
Eigenkapitalquote	77,8%	77,1%
Liquide Mittel	45.727	37.570

STEMMER IMAGING in Zahlen



Auftragseingang:
EUR 33,1 Mio.



EUR 0,34
Ergebnis pro Aktie



77,8 % Eigenkapitalquote



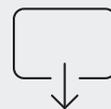
>5.000 Kunden



270 Mitarbeiter



15 Tochtergesellschaften
und in >20 Ländern
vertreten



Diesen Bericht, Resultate aus den
vergangenen Geschäftsjahren
sowie englische Sprachversionen
finden Sie zum Download auf:
www.stemmer-imaging.com

Inhalt

Quartalsmitteilung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. März 2024

Bericht des Vorstands	2	Weitere Informationen	
Konzern-Zwischenlagebericht		Finanzkalender	13
Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	3	Impressum	14
Prognosebericht	5		
Konzernabschluss			
Konzernbilanz	6		
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	8		
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	9		
Konzern-Kapitalflussrechnung	10		
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	12		

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und dass sich Prozentangaben nicht exakt aus den dargestellten Werten ergeben.

Die Quartalsmitteilung ist nicht testiert. Sie wurde auf Basis der angewandten Rechnungslegungsvorschriften des letzten Konzernabschlusses erstellt. Die Quartalsmitteilung enthält Aussagen und Informationen der STEMMER IMAGING AG, die sich auf in der Zukunft liegende Zeiträume beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf der Basis aller zum Zeitpunkt der Erstellung der Mitteilung zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht zutreffend sein, können die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt außerhalb der gesetzlich vorgesehenen Veröffentlichungsvorschriften keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

wie erwartet navigierte STEMMER IMAGING im ersten Quartal 2024 durch ein anspruchsvolles Marktumfeld. Während der Auftragseingang in Höhe von EUR 33,1 Mio. im Vergleich zum dritten und vierten Quartal 2023 anstieg und somit positive Signale für die weitere Geschäftsentwicklung gab, sanken die Umsatzerlöse im Vergleich zu einem starken ersten Vorjahresquartal um 31,9 % auf EUR 27,5 Mio. Dieser Umsatzrückgang war das Ergebnis einer Abschwächung über nahezu alle Endmärkte hinweg. Die Akquise neuer Kunden in einigen Endmärkten konnte diesen Rückgang nur teilweise abschwächen. Auch die positive Geschäftsentwicklung in Lateinamerika konnte den Rückgang in Europa nur wenig kompensieren.

Die Brutto-Marge manifestierte sich dennoch bei starken 39,9 % im Vergleich zu 39,1 % im Vorjahreszeitraum. Diese Entwicklung unterstreicht das Mehrwertangebot der Gesellschaft auch in Phasen von schwächerer Marktnachfrage. Die im letzten Geschäftsjahr durchgeführten Effizienzmaßnahmen führten zu einer Reduzierung der operativen Ausgaben (OPEX) um EUR 1,6 Mio. im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (ohne den positiven Währungseffekt von weiteren EUR 0,3 Mio.). STEMMER IMAGING konnte somit die Auswirkung des Umsatzrückgangs im Ergebnis teilweise reduzieren und weist ein EBITDA von EUR 4,1 Mio. aus (Q1 2023: EUR 7,4 Mio., – 44,4 % im Vergleich zum Vorjahr). Die EBITDA-Rentabilität lag bei 14,9 % (Q1 2023: 18,2 %). Das EBIT belief sich auf EUR 3,1 Mio. (Q1 2023: EUR 6,3 Mio. Mio.). Das Ergebnis je Aktie lag bei EUR 0,34. (Q1 2023: EUR 0,71).

Der operative Cashflow der STEMMER IMAGING AG hat sich mit EUR 9,4 Mio. (Q1 2023: EUR 5,5 Mio.) erneut sehr positiv entwickelt. Der Lagerwert konnte von EUR 12,7 Mio. zum Geschäftsjahresende 2023 auf EUR 11,4 Mio. zum 31. März 2024 reduziert werden. Die Working Capital Ratio im Vergleich zum Umsatz betrug 14 %.

Die Akquisition der Phase 1 Technology in New York wurde wie geplant Anfang Mai abgeschlossen. Das im Zuge der Übernahme erhaltene positive Kunden- und Lieferantenfeedback bestätigt den strategischen Ansatz von STEMMER IMAGING,

unsere Aktivitäten im Bereich Mehrwert-Dienstleistungen auch in Nordamerika voranzutreiben. Die Erweiterung des Portfolios um den Bereich Bildsensorik im nordamerikanischen Markt birgt dabei ein strategisch wichtiges Wachstumspotenzial.

Für den Verlauf des Geschäftsjahres gehen wir davon aus, dass das Marktumfeld weiterhin herausfordernd sein wird. Dennoch erwarten wir eine fortlaufend positive Entwicklung der Auftragslage. Es wird erwartet, dass sich die Auftragsabrufe spätestens ab dem dritten Quartal stetig verbessern. Auf dieser Basis halten wir an der im März prognostizierten Umsatzspanne von EUR 140 bis 157 Mio. für das Geschäftsjahr fest und bestätigen die EBITDA-Prognose von EUR 24 bis 31 Mio.

Einmal mehr möchten wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseren Dank aussprechen. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Hingabe sind entscheidend für den Erfolg unseres Unternehmens – gerade in anspruchsvollen Phasen.

Obwohl sich das Marktumfeld als herausfordernd erweist, sind wir optimistisch, dass wir unsere Ziele für dieses Jahr erreichen werden. Wir setzen unsere Bemühungen fort, unsere Position durch die konsequente Umsetzung unserer strategischen Maßnahmen weiter zu stärken. Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung auf unserem Weg.



Arne Dehn
CEO



Uwe Kemm
COO

Konzern-Zwischenlagebericht

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

Zum 31. März 2024 lag die Bilanzsumme des STEMMER IMAGING Konzerns mit EUR 105,95 Mio. über dem Niveau vom 31. Dezember 2023 (EUR 104,40 Mio.). Diese Erhöhung ist auf der Aktivseite der Bilanz wesentlich beeinflusst durch den Anstieg der kurzfristigen Vermögenswerte.

Die langfristigen Vermögenswerte verringerten sich zum 31. März 2024 auf EUR 30,43 Mio. (31. Dezember 2023: EUR 31,06 Mio.). Die Reduzierung ist auf die laufenden Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände inkl. Vertragswerte aus Leasing gem. IFRS 16 zurückzuführen, denen lediglich geringfügige Neu- und Ersatzinvestitionen entgegen standen.

Das Vorratsvermögen verringerte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024 auf EUR 11,37 Mio. (31. Dezember 2023: EUR 12,72 Mio.).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind von EUR 20,83 Mio. zum 31. Dezember 2023 auf EUR 16,42 Mio. am 31. März 2024 gesunken.

Die liquiden Mittel stiegen zum 31. März 2024 um EUR 8,16 Mio. auf EUR 45,73 Mio. an (31. Dezember 2023: EUR 37,57 Mio.).

Auf der Passivseite der Bilanz zeigt sich die Erhöhung der Bilanzsumme im Wesentlichen im Eigenkapital des STEMMER IMAGING-Konzerns, welches sich zum 31. März 2024 auf EUR 82,47 Mio. beläuft (31. Dezember 2023: EUR 80,48 Mio.). Die Eigenkapitalquote beträgt 77,8% (31. Dezember 2023: 77,1%).

Zum 31. März 2024 sanken die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber dem 31. Dezember 2023 (EUR 5,98 Mio.) auf EUR 5,70 Mio. Wesentlicher Einflussfaktor für den Rückgang sind reduzierte Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind mit EUR 17,94 Mio. zum 31. Dezember 2023 und mit EUR 17,78 Mio. am 31. März 2024 nahezu konstant geblieben. Diese Entwicklung ist eine Folge aus der Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um EUR 0,88 Mio. auf EUR 9,17 Mio. (31. Dezember 2023: EUR 8,29 Mio.) und gleichzeitiger Abnahme der kurzfristigen Darlehen, sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten und sonstigen Verbindlichkeiten um insgesamt EUR 1,01 Mio..

Finanzlage

Beim Finanzmanagement verfolgt die Gruppe das Ziel, wesentliche finanzielle Risiken abzusichern. Lieferantenrechnungen werden möglichst unter Ausnutzung von Skontoabzügen beglichen. Die Zahlungsfähigkeit war jederzeit sichergestellt.

Der Netto-Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit erhöhte sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2024 um EUR 3,89 Mio. auf EUR 9,40 Mio. und lag somit deutlich über dem Vorjahreswert (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 5,51 Mio.). Der Cashflow wurde im Wesentlichen positiv vom Abbau des Working Capitals beeinflusst.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug EUR – 0,17 Mio. (1. Januar bis 31. März 2023: EUR – 0,34 Mio.) und ist beeinflusst durch Investitionen in Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von EUR – 0,99 Mio. (1. Januar bis 31. März 2023: EUR – 1,02 Mio.) wurde durch die Tilgungen des Bankdarlehens sowie der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing in Höhe von EUR 0,96 Mio. (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 0,99 Mio.) wesentlich beeinflusst.

Ertragslage

STEMMER IMAGING erzielte im ersten Quartal 2024 mit EUR 33,1 Mio einen Auftragseingang unterhalb des Vorjahresquartals (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 36,1 Mio.). Die Book-to-bill Ratio im ersten Quartal lag mit 1,2 oberhalb des Vorjahresniveaus (1. Januar bis 31. März 2023: 0,9).

Im Berichtszeitraum wurde ein Umsatz von EUR 27,49 Mio. erreicht, was einer Abnahme um 31,9 % gegenüber den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2023 (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 40,39 Mio.) entspricht. Nahezu alle Gesellschaften erzielten Umsätze unterhalb der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2023.

Mit Blick auf das gesunkene Umsatzvolumen ergab sich ein Materialaufwand in Höhe von EUR 16,52 Mio. (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 24,58 Mio.). Die Rohertragsquote erreichte mit 39,9 % im ersten Quartal 2024 einen Wert über dem Vorjahresquartal von 39,1%.

Der Personalaufwand betrug in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2024 EUR 6,00 Mio. (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 6,52 Mio.). Die Personalaufwandsquote hat sich mit 21,8 % für die vergangenen drei Monate des Geschäftsjahres im Vergleich zum 1. Quartal im Geschäftsjahr 2023 mit 16,1%, insbesondere aufgrund der Umsatzentwicklung, erhöht. Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl im Berichtszeitraum lag bei 270 (1. Januar bis 31. März 2023: 323).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betrugen im ersten Quartal 2024 EUR 1,89 Mio. und bewegen sich damit deutlich unter dem Niveau des Vorjahresquartals (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 2,84 Mio.).

Das operative Ergebnis (EBITDA) lag in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2024 mit EUR 4,09 Mio. (EBITDA-Marge: 14,9 %) unter dem Resultat des Vorjahres von EUR 7,36 Mio. (EBITDA-Marge: 18,2 %). Wesentlicher Einflussfaktor für die Ergebnisreduktion ist der Umsatzrückgang, welcher trotz starker Bruttomargenentwicklung sowie deutlicher Kostensenkungen im Bereich der Personalkosten und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen nicht kompensiert werden konnte. Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich in den ersten drei Monaten 2024 auf EUR 3,12 Mio. und lag damit unter dem Wert des Vorjahreszeitraums in Höhe von EUR 6,30 Mio. Somit ist die EBIT-Marge gegenüber dem Vorjahreswert von 15,6 % auf 11,4 % gesunken. Das Konzernergebnis der STEMMER IMAGING-Gruppe betrug für den Berichtszeitraum Januar bis März 2024 EUR 2,23 Mio. (1. Januar bis 31. März 2023: EUR 4,58 Mio.).

Prognosebericht

Auch STEMMER IMAGING konnte sich wie viele andere Unternehmen der allgemeinen Eintrübung der Konjunktur nicht entziehen.

Trotz des weiterhin anspruchsvollen, von der temporären Investitionszurückhaltung in wichtigen Endmärkten geprägten Marktumfelds sieht der Vorstand eine fortlaufend positive Entwicklung der Auftragslage. Es wird erwartet, dass sich die Auftragsabrufe spätestens ab dem dritten Quartal stetig verbessern.

Auf dieser Basis hält der Vorstand an der im März prognostizierten Umsatzspanne von EUR 140 bis EUR 157 Mio. für das Geschäftsjahr fest und bestätigt die Gewinnprognose (EBITDA) von EUR 24 bis 31 Mio.

Konzernbilanz zum 31. März 2024

AKTIVA in TEUR

	31.03.2024	31.12.2023
Langfristige Vermögenswerte		
Sachanlagen	5.599	6.247
Geschäfts- oder Firmenwerte	19.304	19.378
Andere immaterielle Vermögenswerte	4.725	4.878
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	209	209
Aktive latente Steuern	593	347
Summe langfristige Vermögenswerte	30.430	31.059
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	11.374	12.720
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.415	20.830
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	124	121
Ertragsteuerforderungen	582	515
Sonstige Vermögenswerte und Rechnungsabgrenzungsposten	1.302	1.589
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	45.727	37.570
Summe kurzfristige Vermögenswerte	75.524	73.345
Bilanzsumme	105.954	104.404

Passiva
in TEUR

	31.03.2024	31.12.2023
Kapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	6.500	6.500
Kapitalrücklage	47.495	47.495
Gewinnrücklagen	28.476	26.490
Summe Eigenkapital	82.471	80.485
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	71	71
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	121	121
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.905	4.140
Sonstige Verbindlichkeiten	551	543
Sonstige Rückstellungen	285	275
Passive latente Steuern	766	827
Summe langfristige Verbindlichkeiten	5.699	5.977
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen	1.000	1.500
Sonstige Rückstellungen	94	91
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.165	8.290
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	222	218
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	41	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.765	2.151
Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.124	1.191
Sonstige Verbindlichkeiten	4.373	4.501
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	17.784	17.942
Summe Schulden	23.483	23.919
Bilanzsumme	105.954	104.404

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2024
in TEUR

	01.01. – 31.03.2024	01.01. – 31.03.2023
Umsatzerlöse	27.491	40.394
Materialaufwand	- 16.522	- 24.583
Rohhertrag	10.969	15.811
Sonstige betriebliche Erträge	1.002	899
Personalaufwand	- 5.995	- 6.518
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.885	- 2.837
EBITDA	4.091	7.355
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 673	- 737
EBITA	3.418	6.618
Abschreibungen auf immaterielles Vermögen	- 297	- 317
Betriebsergebnis (EBIT)	3.121	6.301
Finanzerträge	5	2
Finanzierungsaufwendungen	- 37	- 27
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.089	6.276
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 856	- 1.693
Konzernergebnis	2.233	4.583
Davon entfallen auf:		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	2.233	4.583
Anzahl der Aktien (gewichteter Durchschnitt)	6.500.000	6.500.000
Ergebnis je Aktie in EUR (verwässert und unverwässert)	0,34	0,71

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2024
in TEUR

	01.01. – 31.03.2024	01.01. – 31.03.2023
Konzernergebnis	2.233	4.583
Sonstiges Ergebnis		
Posten, die zukünftig unter bestimmten Bedingungen in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden		
Kursdifferenzen, die während des Berichtszeitraumes eingetreten sind	- 247	- 43
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	- 247	- 43
Gesamtergebnis	1.986	4.540
Davon entfallen auf		
Gesellschafter des Mutterunternehmens	1.986	4.540

Konzern-Kapitalflussrechnung

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2024
in TEUR

	01.01. – 31.03.2024	01.01. – 31.03.2023
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Konzernergebnis	2.233	4.583
Erfolgswirksam erfasster Ertragsteueraufwand	856	1.693
Erfolgswirksam erfasste Finanzierungsaufwendungen/-erträge	32	25
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sach- und Finanzanlagen	970	1.054
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	30	30
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	- 109	- 39
Zunahme (-)/ Abnahme (+) der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	5.966	- 1.770
Zunahme (+)/ Abnahme (-) der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva	705	665
Erhaltene Zinsen	5	2
Zahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	10.688	6.243
Gezahlte Ertragsteuern	- 1.292	- 734
Nettozahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	9.396	5.509
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	- 144	- 167
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	2
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 23	- 175
Nettoabfluss an Zahlungsmitteln aus Investitionstätigkeit	- 167	- 340

Entwicklung vom 1. Januar bis 31. März 2024
in TEUR

	01.01. – 31.03.2024	01.01. – 31.03.2023
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Rückzahlung von Darlehen	- 962	- 989
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	5	1
Gezahlte Zinsen	- 37	- 27
Nettoabfluss an Zahlungsmitteln aus Finanzierungstätigkeit	- 994	- 1.015
Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	8.235	4.154
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	37.570	41.574
Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen der Zahlungsmittel	- 78	- 33
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zum Ende des Berichtszeitraums	45.727	45.695
Davon: Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten	45.727	45.695

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

vom 1. Januar bis 31. März 2023
in TEUR

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinnrücklagen			Summe	Summe
			Rücklage für versicherungs- mathemati- sche Gewinne/ Verluste	Rücklage aus der Fremd- währungs- umrechnung	Übrige		
Stand zum 01.01.2023	6.500	47.495	30	- 210	30.264	30.084	84.079
Konzernergebnis	0	0	0	0	4.583	4.583	4.583
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	- 43	0	- 43	- 43
Stand zum 31.03.2023	6.500	47.495	30	- 253	34.847	34.624	88.619

vom 1. Januar bis 31. März 2024
in TEUR

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinnrücklagen			Summe	Summe
			Rücklage für versicherungs- mathemati- sche Gewinne/ Verluste	Rücklage aus der Fremd- währungs- umrechnung	Übrige		
Stand zum 01.01.2024	6.500	47.495	28	- 32	26.494	26.490	80.485
Konzernergebnis	0	0	0	0	2.233	2.233	2.233
Sonstiges Ergebnis	0	0	0	- 247	0	- 247	- 247
Stand zum 31.03.2024	6.500	47.495	28	- 279	28.727	28.476	82.471

Finanzkalender¹

Dienstag
14.05.
 2024

Ordentliche
 Hauptversammlung,
 München

Mittwoch–Freitag
15. – 17.05.
 2024

HAIB Stockpicker Summit,
 Kitzbühel

Dienstag
13.08.
 2024

Veröffentlichung
 Quartalsmitteilung
 Q2/6M 2024

Montag
23.09.
 2024

Berenberg and Goldman
 Sachs German Corporate
 Conference,
 München

Donnerstag
07.11.
 2024

Veröffentlichung
 Quartalsmitteilung
 Q3/9M 2024

Montag – Mittwoch
25. – 27.11.
 2024

Eigenkapitalforum,
 Frankfurt am Main

¹ Daten können sich kurzfristig ändern.

Impressum

STEMMER IMAGING AG

Gutenbergstraße 9 – 13
82178 Puchheim
Deutschland

Telefon: +49 89 80902-0
Fax: +49 89 80902-116
de.info@stemmer-imaging.com

Vorstand: Arne Dehn (Vorsitzender), Uwe Kemm (COO)
Aufsichtsratsvorsitzender: Klaus Weinmann
Handelsregister: München HRB 237247
USt-IdNr. (VAT): DE 128 245 559

Verantwortlich: STEMMER IMAGING AG
Text und Redaktion: STEMMER IMAGING AG

Kontakt

Michael Bülter
Chief Financial Officer

ir@stemmer-imaging.com
www.stemmer-imaging.com/investoren

Die Quartalsmitteilung der STEMMER IMAGING AG ist erhältlich in Deutsch und Englisch. Die deutsche Fassung ist rechtlich verbindlich.

STEMMER IMAGING ist aktives Mitglied bei:



